



Elternbrief 03/2020  
Krens, am 13. November 2020

## Beiträge für Schülerheime – Anwesenheit im BSH

Sehr geehrte Eltern!  
Liebe Schülerinnen und Schüler!

Bezug nehmen auf eine Reihe von Anfragen zur Verrechnung der Heimplatzgebühr für November 2020 gibt es dazu nun eine Verordnung über die Beiträge für Schülerheime und ganztägige Schulformen, mit der ab 20. Oktober 2020 Änderungen in den Zahlungs- und Verrechnungsmodalitäten verbunden sind.

Auszug aus dem Schreiben der Bildungsdirektion für Niederösterreich: *Erläuternd wird dazu mitgeteilt: Dann, wenn von Seiten des Trägers (=Bund) der Schule, des Konvikts oder Internates, ... unmittelbar (etwa durch behördliche Schließung, distance learning etc.) oder mittelbar (durch distance learning besteht keine Notwendigkeit zur Unterbringung im Schülerheim etc.) das Betreuungsangebot vermindert wird oder entfällt, hat dies eine Reduzierung des zu leistenden Entgeltes bei monatlicher Durchschnittsbetrachtung zur Folge. Auch ein gänzlicher Entfall ist möglich.*

**Die Heimplatzgebühr für November 2020 wird in allen Fällen, in denen der/die Schüler/i im November keine Leistungen in Anspruch genommen hat, zur Gänze rückerstattet.** Bei jenen Schülerinnen bzw. Schülern, die einzelne Nächtingungen mit Verpflegung in Anspruch genommen haben, ist eine anteilige Verrechnung in geringfügigem Ausmaß möglich. Die Entscheidung dazu ist noch offen, bitte um Verständnis.

Aus organisatorischen Gründen wird die Abrechnung bzw. Rückerstattung frühestens Anfang Dezember möglich sein. Bitte um Verständnis, wir warten hier noch die weitere Entwicklung in November 2020 ab. Sollte distance learning auch im Dezember noch aufrecht sein, wird die Heimplatzgebühr für Dezember 2020 durch uns nicht eingezogen.

Ich hoffe, diese Vorgangsweise hilft im einen oder anderen Fall auch finanzielle Probleme, die sich durch Kurzarbeit oder im extremen Fall auch den Verlust des Arbeitsplatzes ergeben haben, zu verringern. Wir sind hier jedenfalls bemüht, rasche und unbürokratische Lösungen für alle Beteiligten zu finden. Bitte nehmen Sie bei Bedarf dazu mit uns Kontakt auf.

Noch zwei ergänzende Informationen: Sie erhalten diesen Elternbrief erstmals mit eduFLOW, einem Kommunikationsmedium, das die HTL Krens bereits mit Erfolg verwendet. Sollte die verwendete E-Mail-Adresse nicht korrekt sein oder Sie gerne die Zusendung an eine andere E-Mail wünschen, darf ich Sie bitten, uns das unter [office@bshkrens.at](mailto:office@bshkrens.at) mitzuteilen. Herzlichen Dank!

Noch eine Bitte zur Anwesenheit bzw. Nächtigung im November 2020: Wir sind angehalten, dass nur Schülerinnen und Schüler im Haus nächtigen bzw. anwesend sind, die zum Besuch des fachpraktischen Unterrichts nicht am selben Tag anreisen können.

In allen Fällen, in denen es möglich ist, am Unterrichtstag anzureisen, ersuchen wir dies nach Möglichkeit auch so durchzuführen. Das Bundesschülerheim Krems ist im Prinzip aktuell tagsüber versperrt. Der Zugang ist nur nach Anmeldung bzw. Terminvereinbarung möglich.

Es ist aktuell nicht vorgesehen, dass sich Schülerinnen oder Schüler, die nicht im Haus genächtigt haben, sich – zu welchen Zwecken auch immer – im Haus aufhalten. Bitte um Verständnis für diese Maßnahme, wir haben sonst absolut keinen Überblick wer sich, wann und wie lange im Haus aufgehalten hat.

Ich darf daher ersuchen, dass Schülerinnen und Schüler der HTL das Bundesschülerheim am Praxistag nicht zum Wechsel der Bauhofkleidung aufsuchen. Die Anreise soll nach Möglichkeit bereits in der Bauhofkleidung stattfinden. Auch die Mitnahme der Bauhofkleidung in einer Reisetasche wäre denkbar, dann erfolgt die Anreise in normaler Straßenkleidung. Die HTL Krems und die HLW Krems bieten eigene Garderoben im Bereich der Werkstätte bzw. Lehrküchen und damit ist ein Wechsel der Kleidung entsprechend jederzeit auch direkt vor Unterrichtsbeginn möglich.

Bitte um Verständnis für diese Einschränkungen, wir brauchen in der aktuellen Situation einfach einen Überblick wer im Haus ist bzw. das Haus aufgesucht hat. Danke!

Wir erleben im Moment schwierige Zeiten, die uns alle entsprechend fordern. Daher nochmals meine Bitte an Sie: Versuchen wir gemeinsam, in Ruhe und mit der erforderlichen Sorgfalt, diese schwierigen Zeiten zu bewältigen!

Ich bedanke mich für Ihre Unterstützung und

verbleibe mit den besten Wünschen für das Team des Bundesschülerheimes Krems

*Prof. Mag. Johann Böhm eh.*  
*Direktor BSH Krems*